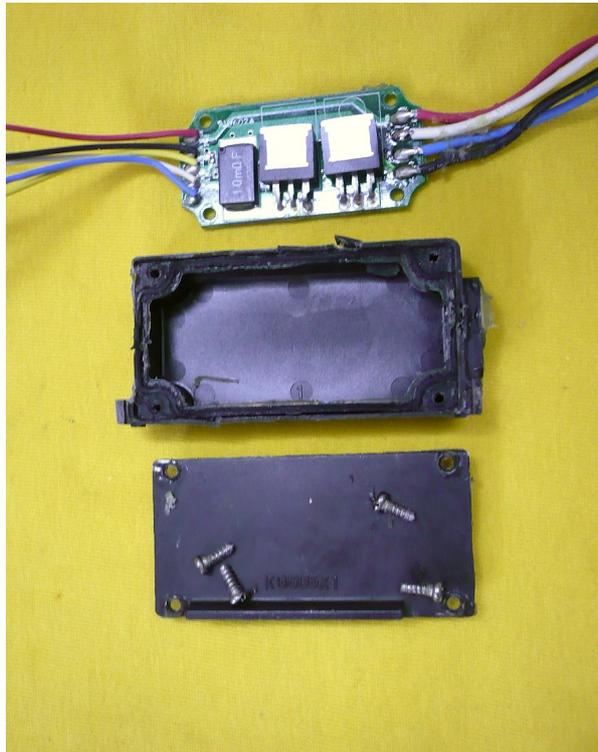
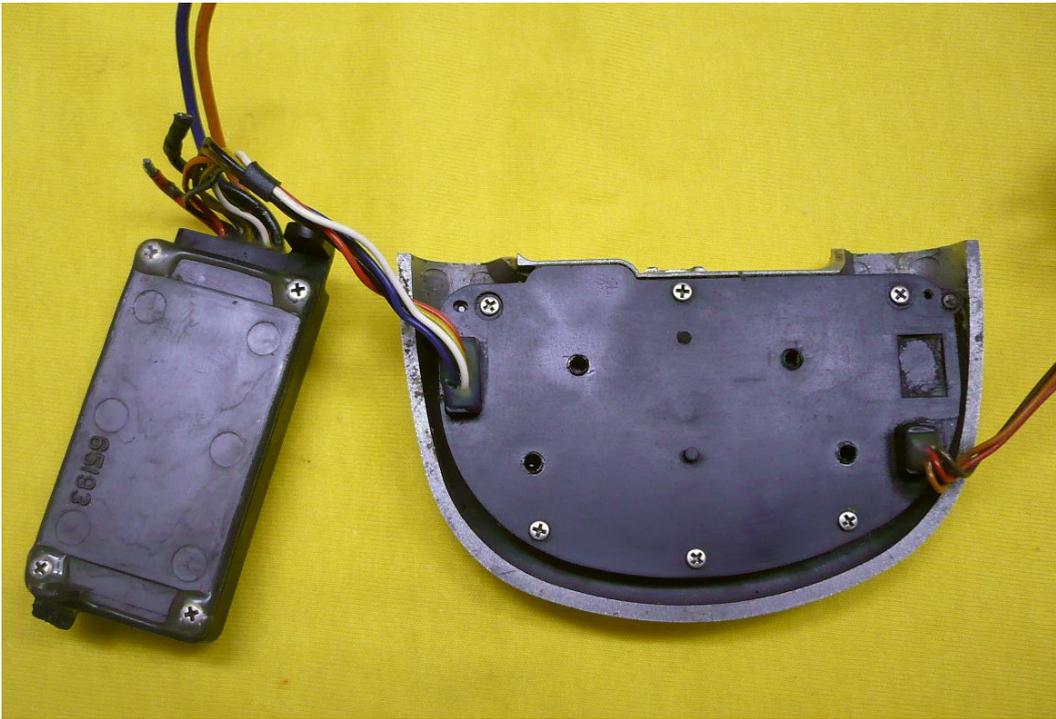
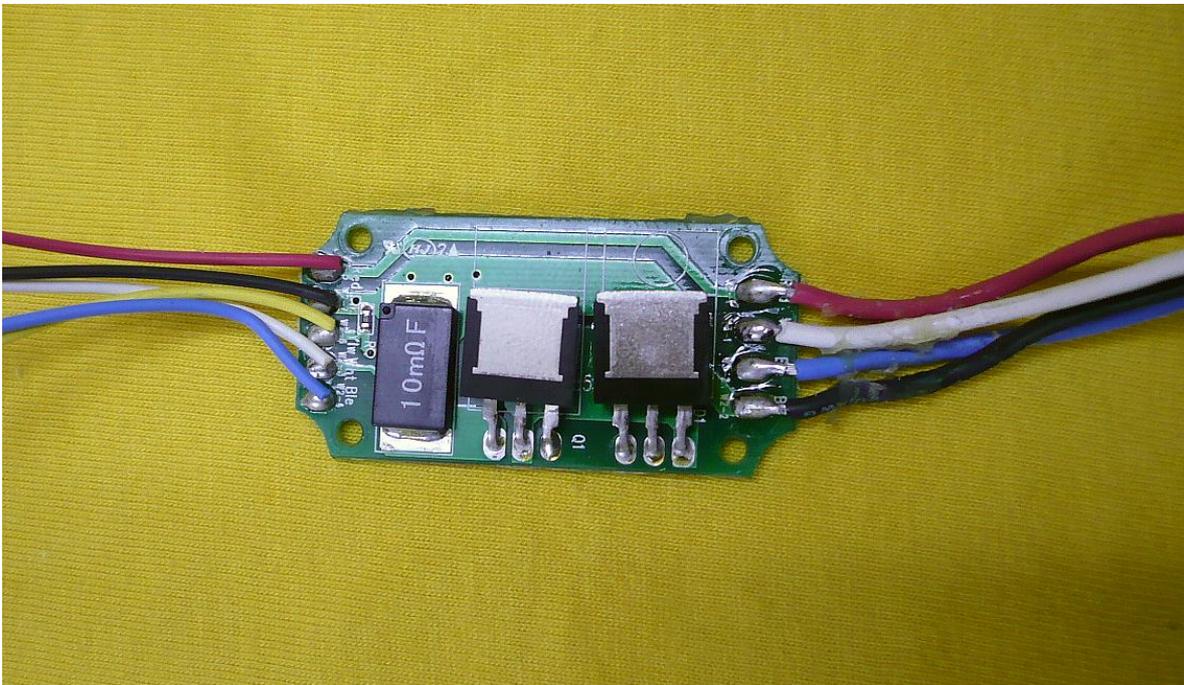


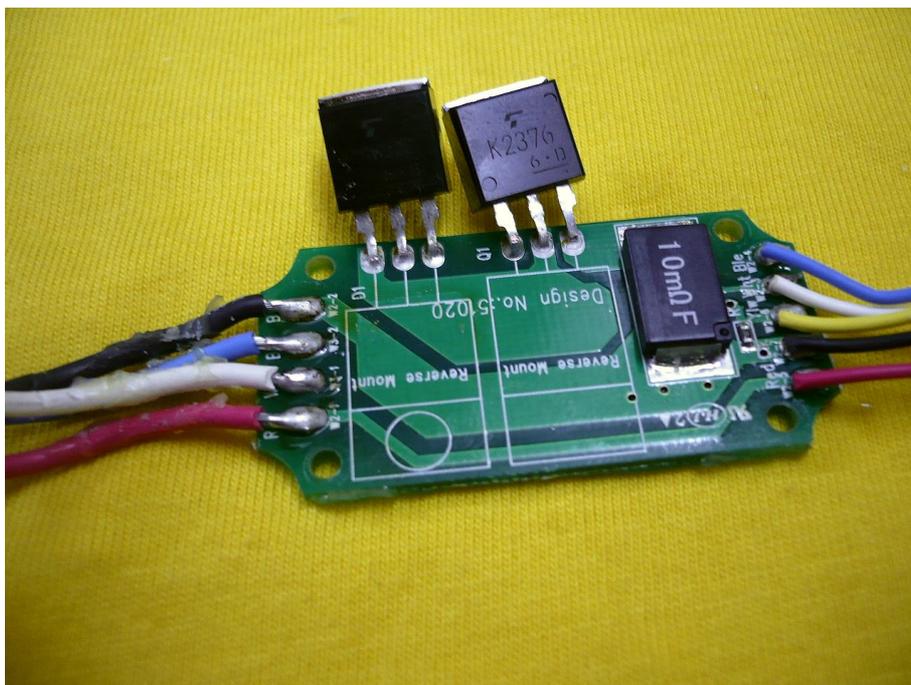
## Elektrorollen ins Herz geschaut

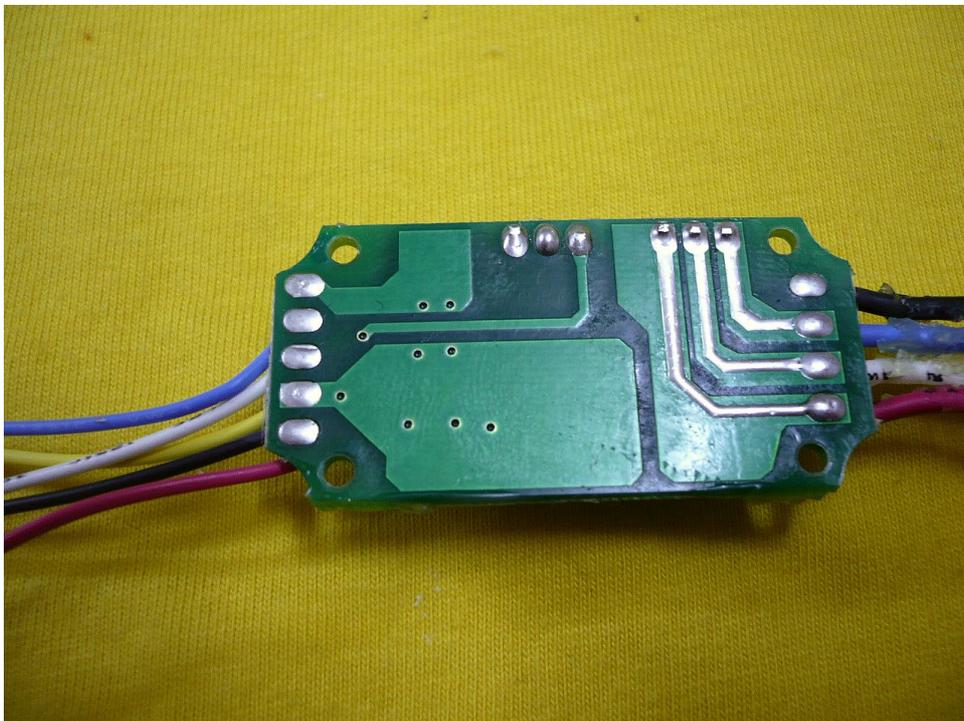
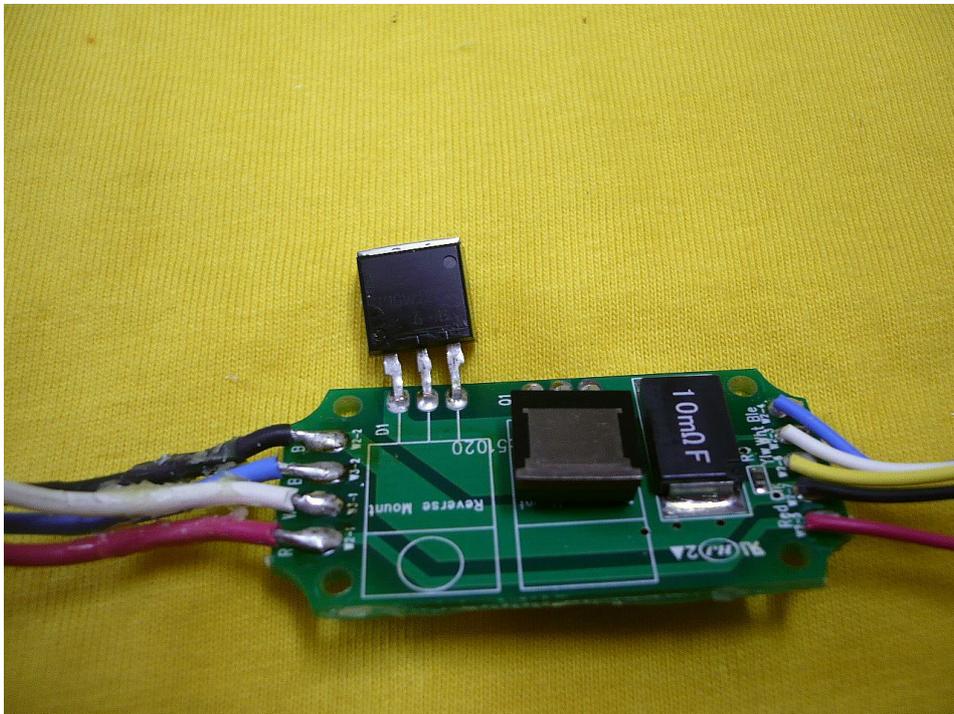


Driver Platine



Auf die beiden Transistoren (heißen doch so?) lag noch eine hitzeableitende Platte. Eine andere Rolle hatte die weiße Leitpaste wie man sie vom Computer kennt. Vermute daher, gaaaaanz zaghaft gesagt, bin kein Elektronikfachmann, das bei einem Ausfall der Rolle hier zuerst die Fehlersuche angesetzt werden sollte.

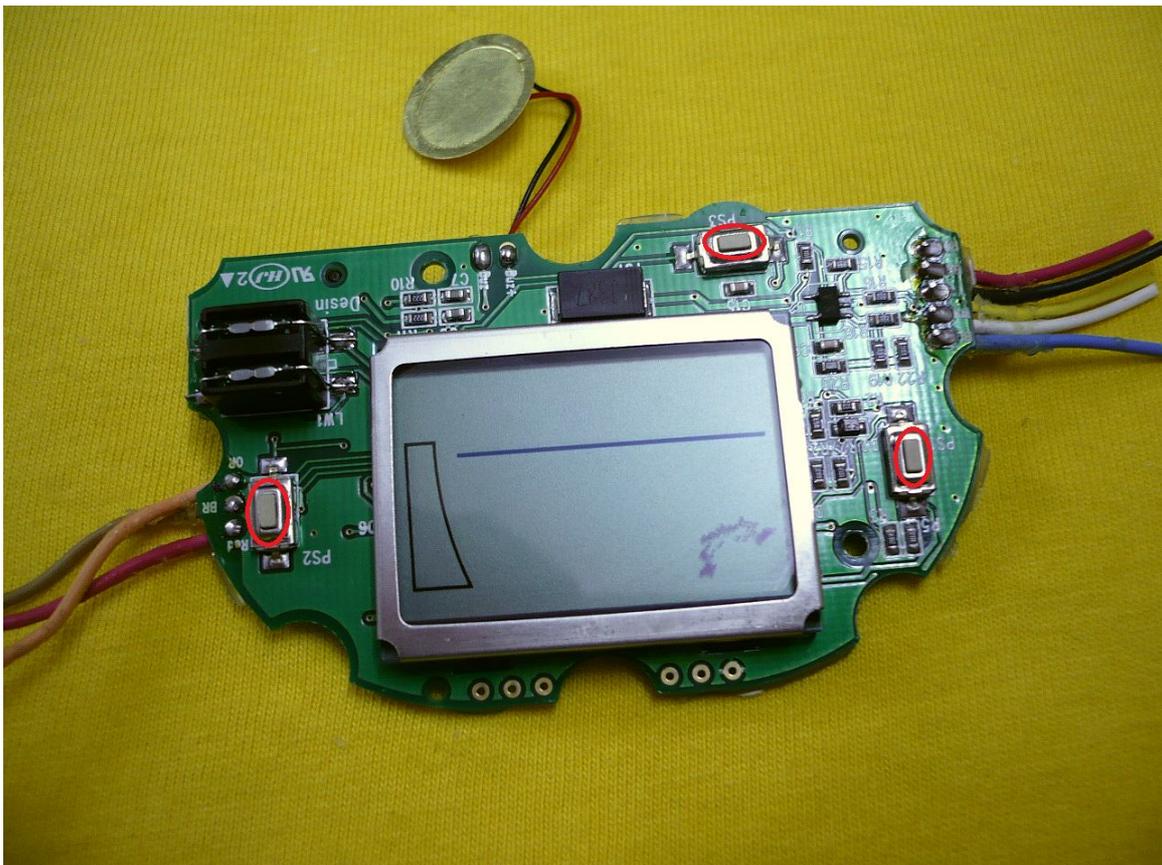


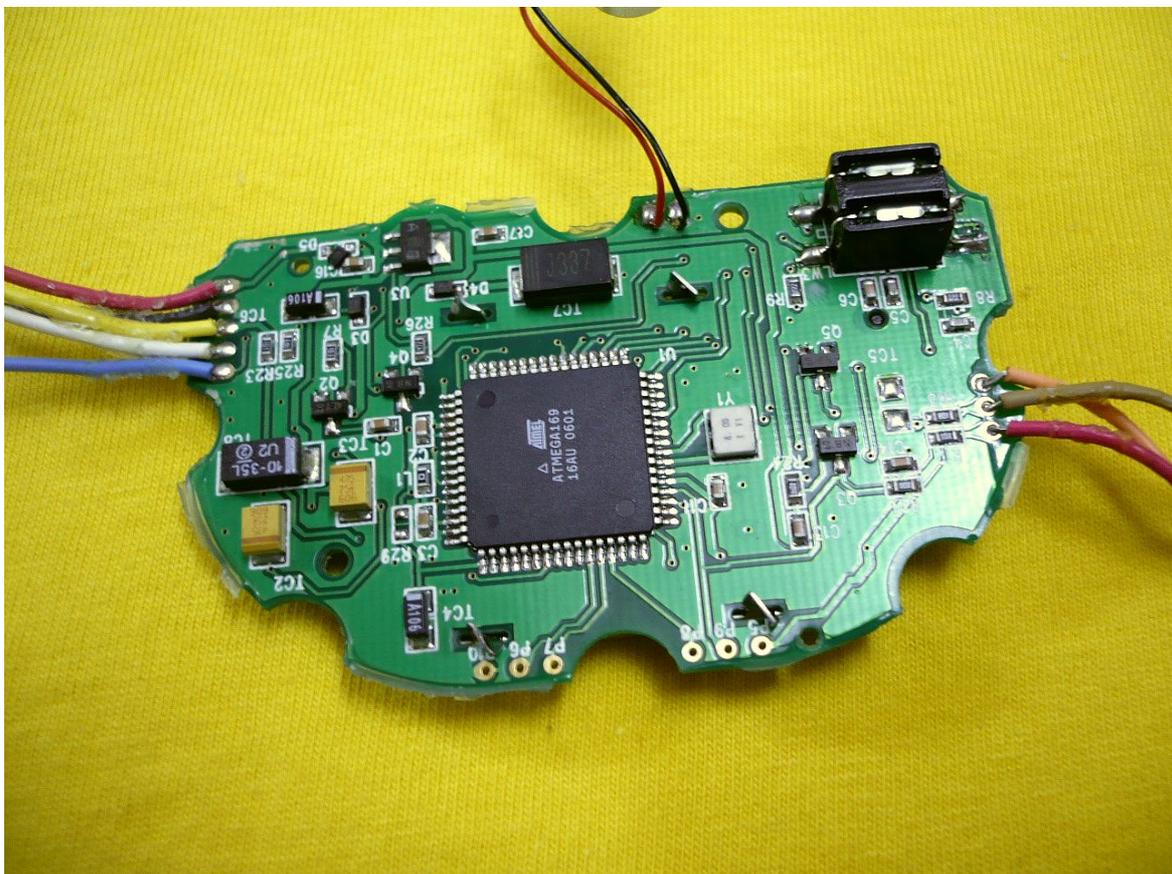


Rückseite



Display mit Abdeckkappe. Blick auf die Unterseite der drei Bedienknöpfe welche auf die drei markierten Schalter im nächsten Bild aufliegen.

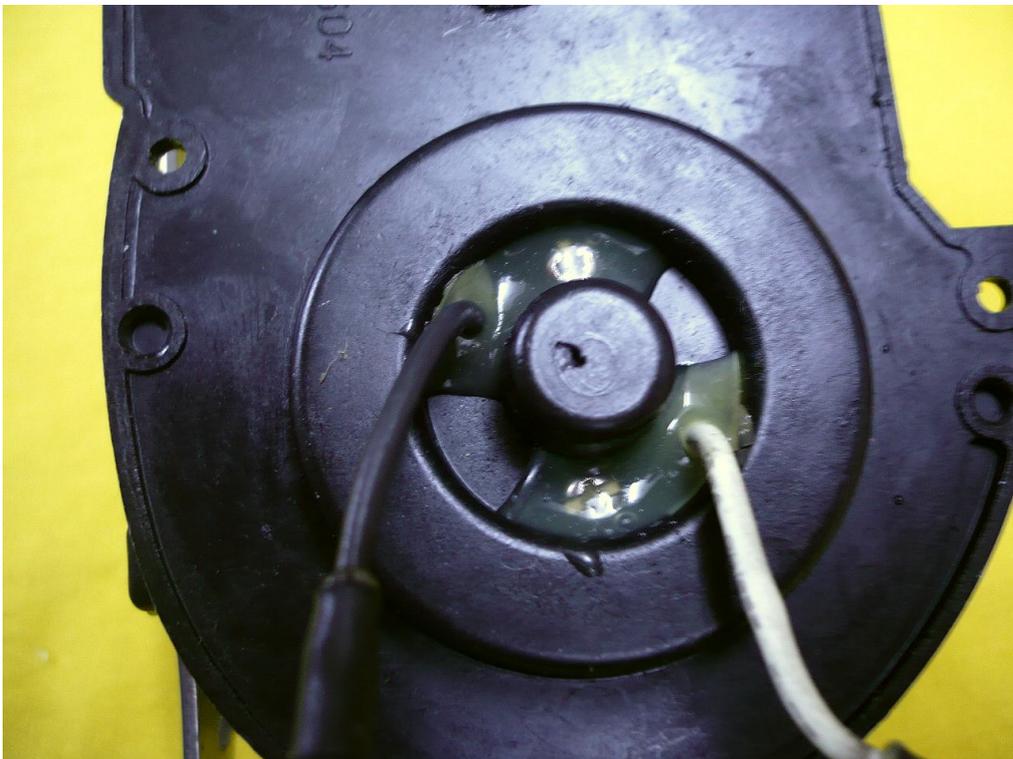




Rückseite der Displayplatine.  
Diese Teile durchzumessen ist mit Heimwerkermitteln nicht möglich.



Blick auf den hermetische versiegelten Motor



Einlaß der Stromkabel



Blick auf das Antriebszahnrad



Spule



Kurbelseite der Spule mit Zahnrad in welches das Ritzel eingreift.

Habe zwei unterschiedlich geschrottete E-Rollen zerlegt. Technisch sind die fast alle gleich aufgebaut. Wer eine E-Rolle geöffnet hat, hat auch keine Probleme mit Wettbewerberrollen.

Die Teile der zuerst gezeigten Platine lassen sich noch mit „Hausmittel“ durchmessen. Wenn davon Teile defekt sind, und entsprechender Ersatz bei Elektronikhändler zu bekommen ist, können die ausgewechselt werden. Wenn die Platine keine Fehler hat, steckt der Fehler in der Displayplatine. Die zu reparieren ist wohl kaum möglich. Könnte mir vorstellen das die Platine im Werk vor dem Einbau mit einem speziellen EDV Programm durchgemessen wird und evtl. Fehler sofort erkannt werden.

Die beiden Teile sind nicht einfach zu lösen weil fest verklebt/verschraubt. Vorsichtiges Vorgehen ist wichtig um die Teile nicht zu beschädigen. Dabei beim Hantieren permanent darauf achten das keins der dünnen Kabel beschädigt wird. Vor dem Zusammenbau müssen die Teile wieder fest versiegelt werden. Dazu sollte eine guter Kleber aus dem Marinebereich genommen werden. Z.B. Sikaflex.

Wenn das Display später im Betrieb zickt, wird kein Hersteller das Teil auswechseln. Der

Arbeitsaufwand wäre nicht zu bezahlen. All die fest versiegelten Kabel zu lösen und neue Teile anzulöten und alles gegen Eindringen von Wasser neu zu versiegeln.  
Wenn es die drei Teile für die Hauptplatine geben sollte, ist es bei den teuren Rollen jedenfalls lohnenswert diese auf Fehler zu überprüfen, und defekte Teile auszuwechseln.

Wolli, Sep14